

**Prüfungs- und Studienordnung der Universität Heidelberg
für das Erweiterungsfach Lehramt
Griechisch-Römische Archäologie Beifach
- Besonderer Teil -**

vom 29. April 2010

Präambel

Alle Amts-, Status-, Funktions- und Berufsbezeichnungen, die in dieser Ordnung in männlicher Form erscheinen, betreffen gleichermaßen Frauen und Männer und können auch in der entsprechenden weiblichen Form verwendet werden.

§ 1 Geltung des Allgemeinen Teils

Die Studien- und Prüfungsordnung der Universität Heidelberg für den Studiengang Lehramt an Gymnasien – Allgemeiner Teil – ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2 Prüfungsausschuss

Für die studienbegleitenden Prüfungen im Erweiterungsfach Lehramt Griechisch-römische Archäologie im Begleitfachumfang ist der Prüfungsausschuss des Instituts für Klassische Archäologie zuständig. Der Prüfungsausschuss des Instituts für Klassische Archäologie besteht aus dem geschäftsführenden Direktor, einem weiteren Hochschullehrer und einem Vertreter des akademischen Mittelbaus.

§ 3 Orientierungsprüfung und Zwischenprüfung

Im Erweiterungsfach sind laut § 18 und § 19 der Zwischenprüfungs- und Studienordnung der Universität Heidelberg in den Lehramtsstudiengängen – Allgemeiner Teil – weder eine Orientierungsprüfung noch eine Zwischenprüfung vorgeschrieben. Im Erweiterungsfach Lehramt Griechisch-römische Archäologie im Begleitfachumfang ist insofern keine der beiden Prüfungen vorgesehen.

§ 4 Sprachvoraussetzungen

Im Erweiterungsfach Lehramt Griechisch-römische Archäologie im Begleitfachumfang sind das Latein und Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen aus der Gruppe Englisch, Französisch und Italienisch nachzuweisen. Der Nachweis erfolgt durch das Abiturzeugnis oder durch andere geeignete Zeugnisse und Bescheinigungen.

§ 5 Wiederholung von Prüfungsleistungen

Studienbegleitende Prüfungsleistungen können grundsätzlich einmal wiederholt werden. Eine zweite Wiederholung ist nur in begründeten Ausnahmefällen und nur auf Antrag zulässig. Über den Antrag entscheidet der Prüfungsausschuss des Instituts für Klassische Archäologie.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2010 in Kraft.

Anlage 1: Modulübersicht und Studienverlaufsplan

Anlage 2: Übersicht über die Studieninhalte gemäß § 30 der GymPO I in Verbindung mit Anlage G der GymPO I

Anlage 1 Modulübersicht und Studienverlaufsplan

Der folgende Studienplan sieht das Fach Griechisch-römische Archäologie vor als Erweiterungsfach im Beifachumfang gemäß § 30 der Verordnung des Kultusministeriums über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien (Gymnasiallehrerprüfungsordnung I – GymPO I vom 31. Juli 2009).

Der Zugang zum Studium kann zum Winter- **oder** zum Sommersemester erfolgen. Der Studienbeginn zum Wintersemester wird empfohlen.

Der Studiengang hat einen Gesamtumfang von **90 LP**. Diese setzen sich zusammen aus folgenden Bereichen:

- **Pflichtbereich inklusive Wahlpflichtbereich (60 LP)**
- **Wahlbereich (9 LP)**
- **Fachdidaktik (5 LP)**
- **Ergänzende Module (6 LP)**
- **mündliche Abschlussprüfung von 45 Minuten (10 LP)**

Der Gesamtumfang des Studiengangs entspricht einer Workload von drei Semestern. Da aber erfahrungsgemäß die meisten Studenten das Beifach parallel zu ihren übrigen Fächern studieren, und auch nicht alle Kurse in jedem Semester angeboten werden können, sind Modulplan und Modulhandbuch auf die Regelstudienzeit der Lehramtsstudiengänge von 10 Semestern ausgelegt.

Module und Lehrveranstaltungen des Studiums Griechisch-römische Archäologie als Erweiterungsfach mit Beifachanforderungen (90 LP)

A 1. Basismodul (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
Einführungskurs	K	4	1-2	7
Proseminar - Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	PS	3	1-2	7
Überblicksvorlesung	VO	2	1-2	3
Tutorium	T	2	1-2	2

A 2. Grundlagenmodul 1: 'Griechische Archäologie' (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
Proseminar	PS	3	1-3	7
Bestimmungsübung	Ü	2	1-3	3

A 3. Grundlagenmodul 2: 'Römische Archäologie' (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
Proseminar	PS	3	1-3	7
Bestimmungsübung	Ü	2	1-3	3

A 4. Vertiefungsmodul (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
Hauptseminar zu Topographie/Architektur oder Bild- oder Kulturwissenschaft	HS	3	3-9	9
Hauptseminar zu einem im ersten HS nicht belegten Bereich	HS	3	3-9	9
Vorlesung zu dem in den HS nicht belegten Bereich	VO	2	1-9	3

A 5: Wahlbereich (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
Vorlesung oder Übung	SE/K/Ü	3	1-9	3
Vorlesung oder Übung	SE/K/Ü	3	1-9	3
Vorlesung oder Übung	SE/K/Ü	3	1-9	3
3 Tagesexkursionen	E	3x1	1-9	3
Hauptseminar	HS	3	3-9	9
Exkursionsseminar und Exkursion (mind. 1 Woche)	E	3	3-9	12
Insgesamt benötigte Punkte aus diesem Modul:				9

A 6: Fachdidaktik (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
Veranstaltung zur Fachdidaktik (z. B. Museumspädagogik oder Fachdidaktik der Klassischen Philologie)	SE/K/Ü	3	3-9	5

A 7. Ergänzungsbereich (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
Vorlesung oder Übung aus der Klassischen Archäologie oder aus den Bereichen Fachdidaktik oder personale Kompetenzen	VL/Ü	2	3-9	3
Vorlesung oder Übung aus der Klassischen Archäologie oder aus den Bereichen Fachdidaktik oder personale Kompetenzen	VL/Ü	2	3-9	3

A 8. Prüfungsmodul (Pflichtmodul)

Titel der Veranstaltung	Art	SWS	empf. Semester	LP
mündl. Prüfung	P	-	-	10

Griechisch-römische Archäologie als Erweiterungsprüfung zum Lehramt – Studienverlaufsplan

Module\Semster	1. Semester	2.Semester	3.Semester	
Basismodul	- Einführungskurs - Proseminar – Einführung i.d. wissenschaftliche Arbeiten - Überblicksvorlesung - Tutorium			
Grundlagenmodul 1	- Bestimmungsübung	- Proseminar		
Grundlagenmodul 2	- Bestimmungsübung	- Proseminar		
Vertiefungsmodul			- Hauptseminar - Hauptseminar - Vorlesung	
Wahlbereich		- Veranstaltungen aus dem Wahlbereich		
Fachdidaktik		- Veranstaltung zur Fachdidaktik		
Ergänzungsbereich	- Veranstaltung aus dem Ergänzungsbereich	- Veranstaltung aus dem Ergänzungsbereich		
Prüfungsmodul			- mündl. Prüfung	
Summe LP	28	31	31	90

Anlage 2 zur Prüfungs- und Studienordnung für die Erweiterungsprüfung im Lehramtsstudiengang Griechisch-römische Archäologie (Beifach)

Verbindliche Studieninhalte nach GymPO I Anlage G	Module							
	A1	A2	A3	A4	A5	A6	A7	A8
2.1.1 Geographie des Mittelmeerraumes und des römischen Imperiums	X			X	X		X	
2.1.2 Periodisierung / Epochen der griechisch-römischen Kultur und ihre Charakteristika	X	X	X		X		X	
2.1.3 Denkmäler: archäologische Stätten; Architektur; Malerei; Plastik; Keramik	X	X	X		X		X	
2.1.4 Methoden: Beschreibung und formale Analyse; Datierung und Chronologie; Ikonographie; Feldforschung (passiv); museale Vermittlung	X	X	X		X		X	
2.2.1 Gattungen und Funktionen archäologischer Zeugnisse	X	X	X		X		X	
2.2.2 antike ‚Kunst‘ im historischen Zusammenhang ihrer Epochen: Griechische Kunst zur Zeit der athenischen Demokratie; Kunst im Zeitalter des Augustus	X			X	X		X	
2.2.3 Lebensräume und kulturelle Praxis: Städte; politische Räume; Kulträume/ Heiligtümer; römisches Haus; Tod und Grab; Römische Provinzen und Militär	X			X	X		X	
2.2.4 Bild und Repräsentation: Bildnisse römischer Kaiser / Individuum und Gesellschaft; ‚politische‘ Kunst / römische Staatsreliefs	X			X	X		X	
2.2.5 bildliche Darstellungen des Mythos	X	X	X	X	X		X	
2.2.6 Fortwirken archäologischer Zeugnisse in Kunst und Kultur Europas	X			X	X		X	
2.3.1 Didaktik der musealen Präsentation					X	X	X	
2.3.2 Vermittlung von historischem Wissen anhand materieller Manifestationen von Kultur- und Sozialgeschichte	X	X	X	X	X		X	
3. Prüfung								X

=====